

Geschäftsordnung des Hrant-Dink-Forums Berlin

Wer sind wir?

1. Das Hrant-Dink-Forum ist eine Berliner Initiative, die nach dem am 19. Januar 2007 in Istanbul ermordeten armenischen Journalisten und Publizisten Hrant Dink benannt wurde.
2. Das Forum setzt sich ausschließlich aus Einzelpersonen zusammen, die sich zum Ziel setzen, im Sinne von Hrant Dink ein Podium in Berlin für eine dialogische Auseinandersetzung und sachliche Aufarbeitung zu schaffen.

Was streben wir an?

3. Das Hrant-Dink-Forum informiert über Genozid, Verbrechen gegen die Menschlichkeit und Kriegsverbrechen, die in der letzten Dekade Osmanischer Herrschaft (1908-1922) zunächst an den christlichen Volksgruppen (Armeniern, Aramäern/Assyrern/Chaldäern, Griechen Kleinasiens und Ostthrakiens) auf dem Territorium des Osmanischen Reiches verübt wurden. Ferner informiert das Forum über die bis heute anhaltende Diskriminierung dieser Bevölkerungsgruppen in der Türkei.
4. Das Hrant-Dink-Forum informiert über Verletzungen der Menschenrechtsgruppenrechte von Kurden, Tscherkessen, Lasen, sowie Aleviten, Jesiden und Juden.
5. Das Hrant-Dink-Forum fördert den Dialog zwischen den in Berlin lebenden türkeistämmigen Bürgern unterschiedlicher Ethnizität und Religionszugehörigkeit, um damit einen Beitrag zum Vorurteilsabbau und zur Eindämmung des türkischen Nationalismus zu leisten.
6. Das Hrant-Dink-Forum informiert die deutsche Öffentlichkeit über die Auswirkungen der offiziellen türkischen Geschichtspolitik in Deutschland.

Wer arbeitet mit?

7. Das Hrant-Dink-Forum ist offen für Einzelpersonen, die den Völkermord an den Armeniern anerkennen und verurteilen.

8. Das Hrant-Dink-Forum ist parteipolitisch und weltanschaulich unabhängig.

Wie arbeiten wir?

9. Das Hrant-Dink-Forum wählt für einen Zeitraum von einem Jahr aus dem Kreis von Interessierten (Plenum) mindestens drei Sprecher und/oder Sprecherinnen. Diese bilden das Sprecherteam.

10. Das Sprecherteam leistet die Öffentlichkeitsarbeit..

11. Das Sprecherteam sucht die Kommunikation mit den Medien (Zeitungen, TV, Radio).

12. Das Hrant-Dink-Forum trifft sich vierteljährlich im Plenum und bereitet das vierteljährliche Programm vor. Die Umsetzung der im Plenum beschlossenen Aktivitäten erfolgt in Arbeitsgruppen. Das Plenum beauftragt die Sprechergruppe mit der Koordination der Arbeit der Arbeitsgruppen.

13. Das Hrant-Dink-Forum strebt bei allen Beschlüssen möglichst einstimmigen Konsens an. Falls dies nach zwei zeitlich voneinander getrennten Diskussionsrunden nicht erreicht werden kann, wird bei dem zweiten Treffen des Plenums per Zweidrittelmehrheit der Anwesenden beschlossen.

Was bieten wir an?

14. Das Hrant-Dink-Forum bietet Informationsabende sowie –gespräche für Jugendliche an.

15. Das Hrant-Dink-Forum bietet interne Informationsabende an.

16. Das Hrant-Dink-Forum reagiert angemessen zu aktuellen menschenrechtlichen Themen in der Türkei und zu Themen in Deutschland, die für das Forum relevant sind.

17. Das Hrant-Dink-Forum führt kulturelle Veranstaltungen durch und strebt durch seine Bildungs- und Informationsangebote eine Sensibilisierung der Berliner Öffentlichkeit für alle Formen von Menschenrechtsverletzungen an.

18. Das Hrant-Dink-Forum führt zum 19. Januar und 24. April Gedenkveranstaltungen durch.

19. Das Hrant-Dink-Forum bietet ein Forum zum Dialog von Bürgern türkischer Abstammung Berlins mit den im Forum vertretenden Angehörigen einstiger Opfervölker. Es ermutigt alle Berlinerinnen und Berliner, an diesem Dialog teilzunehmen.

Vom Plenum am 14. November 2011 einstimmig beschlossen.